

Der BDIZ EDI bietet Einsteigern in die Implantologie drei Stationen

Wege in die Implantologie

Der BDIZ EDI ist keine Fachgesellschaft, sondern ein Berufsverband und bietet weit mehr als „nur“ implantologische Fortbildungen. Er bietet drei Stationen, um die orale Implantologie von Grund auf zu erlernen und um sich später weiter zu qualifizieren.

Station 1 – ein Muss für Einsteiger: Curriculum Implantologie

Das Curriculum Implantologie des BDIZ EDI ist wohl einmalig in der zahnärztlichen Fortbildungswelt: hochwertige Fortbildung in kleinen Gruppen bei niedrigen Gebühren. In Kooperation mit der Universität Köln ermöglicht der Verband dem zahnärztlich-implantologischen Nachwuchs einen hervorragenden Start. Kein anderes Curriculum Implantologie liefert ein so umfassendes Programm. Die acht Fortbildungsmodulare finden über einen Zeitraum von ca. einem Jahr an der Universität Köln und inzwischen in der Theorie auch online statt und können auch einzeln gebucht werden. Es gilt eine Lehrmeinung! Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller ist der „Vater“ der Curricula, von denen inzwischen bereits 23 abgeschlossen wurden. Das 24. Curriculum läuft gerade. Ab Mitte 2023 soll es ein Curriculum Süd starten, das für Interessierte aus dem süd-

deutschen Raum eine Alternative zu Köln darstellen wird.

Mehr Information:
<https://bdizedi.org/curriculum/>



Station 2 – wichtig für die Karriere: Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie (TSP)

Der BDIZ EDI hat die Schildfähigkeit des TSP im Jahr 2001 vor dem Bundesverfassungsgericht durchgesetzt – zum Teil gegen die damaligen Kammern. Bei der Vergabe des TSP legt er Wert auf hohe Qualität und den Nachweis von Erfahrung, ausreichenden Kenntnissen und nachhaltiger Tätigkeit. Alle fünf Jahre wird überprüft, ob die Kriterien eingehalten werden.

Mehr Information:
<https://bdizedi.org/taetigkeitsschwerpunkt/>



Station 3 – die Krönung: Spezialist für Implantologie (EDA)

Gemeinsam mit der European Dental Association (EDA) bietet der BDIZ EDI für erfahrene Implantologen die Prüfung zum Spezialist für Implantologie (EDA) an. Diese Spezialisierung ist europaweit anerkannt und einmalig. Wer sich prüfen lassen will, sollte zehn gut dokumentierte, implantologisch-prothetisch versorgte Patientenfälle einreichen, die von der Jury begutachtet werden. Anschließend findet bei positiver Einschätzung die Prüfung vor der Jury statt. Der Titel Spezialist für Implantologie (EDA) ist natürlich schildfähig.

Mehr Information:
<https://bdizedi.org/expertenpruefung/>



AWU

Wegweiser

Sprechen Sie uns gerne auch auf der IDS 2023 über unsere Wege in die Implantologie an. Sie können Sie auch über unsere Internetseite informieren: www.bdizedi.org

Unsere Wege
in die Implantologie

